

mehr als ein Firmenlauf

Ausgabe 03
September 2017
© SPORT VISION

VISION run



Run & Walk»

**Das war der
VISION RUN 2017**

S» 18/19

Ein Land läuft»

**NÖs Firmen
in Bewegung**

S» 16/17

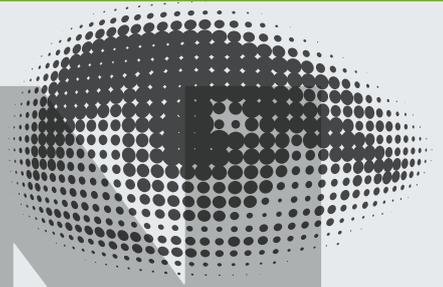
Verein SPORT VISION»

**Das Team hinter dem
VISION RUN**

S» 28/29

Soziales Engagement»
**MEHR an Firmenlauf
erläuft MEHR Gutes!
Top-Spendenerlös beim
4. VISION RUN**

S» 4/5



DANK

sport vision

An alle · Sponsoren & Geschäftspartner · Aussteller & Gastronomie-Betriebe · Mithelfenden · Unternehmen mit ihren Läuferinnen & Läufern, den Walkerinnen & Walkern · für eure/ihre hervorragende Unterstützung beim VISION RUN 2017.

Ohne dieses Engagement bzw. ohne die Teilnahme wäre dieser Laufsport-Event so nicht möglich gewesen!

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3	VISION RUN 2017 – Die Ergebnisse	16/17
Sensationeller Spendenerlös	4/5	So schön war der VISION RUN 2017	18/19
Gesundheit & BGF – eine tragende Säule	6	Genusspur beim VISION RUN	20/21
Das Kreuz mit dem Kreuz	7	And the VISION Award goes to Statements	22
VISION RUN meets Crossfit St. Pölten	8	Das Mehr im Sackel	23
Mehr als eine Runde	9	Die helfenden Hände	24
Miteinander Mehr bewegen	10	„Du schaffst, was du willst!“	25
VISION RUN on the road again	11	„Mein Leben mit links“	26
Ein bisschen Sch(())auberger	12/13	Mehr als ein Sportverein	28/29
GsundFit-Meile	14/15	4. Symposium-Gesundheit	30
		Raten und Gewinnen	31
		Save the date: VISION RUN 2018	32

Impressum

Herausgeber: Verein „SPORT VISION“, ZVR-Zahl: 553625276, Griffingstraße 11, 3123 Kleinrust, info@sportvision.at

Text/Koordination: Isabel Plach, MBA

Layout/Satz: Karin Hengge

Fotos: www.picture-it.at, Peter Raucher, Foto Viertbauer, fotolia.com

Druck: NÖ Pressehaus, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten



Nähere Informationen über Veranstaltungen der NÖGKK finden Sie unter: www.noegkk.at

Die NÖGKK ist Ihr verlässlicher Partner bei Projekten der Betrieblichen Gesundheitsförderung: www.noebgf.at/



Gemeinsam wachsen sie mit ihrer Vision über sich hinaus – das Team von SPORT VISION



*Franz Kaiblinger,
MBA, Obmann
des Vereines
SPORT VISION
(und Initiator des
VISION RUN)*

MEHR als ein Firmenlauf – eine VISION wächst an ihren Zielen!

Von 657 auf 2.064 Teilnehmerinnen in nur vier Jahren. Über € 20.000,- an Spendengeldern für die sozialen Projekte allein 2017 und eine Bewegung, die mittlerweile über 120 Unternehmen in ganz Niederösterreich bzw. im Osten Österreichs erreicht...

Ein Wachstum, das neben harter Arbeit, Kreativität und Einsatz des Vereines SPORT VISION (Seite 4/5, 28/29) nur durch die tolle Unterstützung unserer Partner und Sponsoren, der unermüdlichen freiwilligen HelferInnen und eurem Vertrauen in unsere Vision möglich ist.

Die Zahlen sprechen für sich und es macht uns stolz, nun zu den TOP 8 Firmenläufen Österreichs zu gehören! Viel wichtiger ist uns aber, dass wir trotz der inzwischen beachtlichen Größe der Veranstaltung uns und unseren Visionen treu bleiben können. Nämlich eine ganzheitliche Veranstaltung zu bieten, die nicht nur Fun, Sport, Gesundheit, Business oder Soziales Engagement abdeckt! Nein, ein Event, das einfach MEHR ist und das auch noch nachhaltig!

Mit GsundFit-Meile (Seite 14) und dem Symposium-Gesundheit (Seite 30) bieten wir Möglichkeiten zur Information und zum Austausch zum Thema Gesundheit. Das Bühnenprogramm inklusive Genuss-Meile (Seite 20/21) mit erweitertem Firmencatering-Konzept lädt zum Feiern und Netzwerken ein und das soziale Engagement geht dank Kooperationen und tollem Miteinander über das „bloße Spenden“ hinaus (Seite 4/5). Regelmäßige Side-events verstärken unsere Bemühungen, mehr Bewusstsein für Sport und Gesundheit zu schaffen.

Eine runde Sache! Verbesserungspotenzial sehen wir zum Glück aber nach wie vor in vielen Bereichen und auch Visionen gibt es von unserer Seite noch genügend. Im Fokus unserer Überlegungen steht natürlich ihr! Daher gab es auch 2017 mit neuer Streckenführung (Seite 12/13), adaptiertem Eventgelände u.v.m. viel Neues. Einer unserer großen Herzenswünsche konnte heuer endlich umgesetzt werden. Ein nachhaltiges Startersackerl (Seite 24).

„Ziele erreichen kann nur der, der sich welche setzt“, haben wir beeindruckt von Wolfgang Fasching von unserem Kickoff-Event im März 2017 (Seite 26) mitgenommen. Deshalb heißt es für unser Fünffähriges, unserem ersten „kleinen Geburtstag“ am **06.09.2018: Gemma's an!** Nach den Sternen greifen und ein Zeichen mit Niederösterreichs Wirtschaft für mehr Bewegung setzen.

Vorwort

Um vier VISION RUN Jahre älter, um viel Lebenserfahrung reicher und um einige Haare grauer, kann ich Herrn Fasching nur zustimmen und sagen: **JA, es braucht Ziele!**

Ohne Ziele hätten wir den letztjährigen TeilnehmerInnenrekord nicht um mehr als 20% überboten, nicht über € 20.000,- an Spenden lukriert, kein geniales Vereinswochenende verbracht, wenig gehabt, um Sponsoren und Partner von Beginn an von unserer Vision zu überzeugen und würden schlussendlich jetzt nicht vor dem fünften VISION RUN stehen.

Ziele sind enorm wichtig. An ihnen kann man sich orientieren, motivieren und Kraft schöpfen, sofern sie realistisch sind. Deshalb setzen wir uns Ziele... und für unsere kreativen, fantastischen „das bringen wir nächstes Jahr zum Fünffährigen“-Eingebungen bleiben uns noch die Visionen ;)!

Im Jubiläumsjahr wollen wir (qualitativ) wachsen, unseren einzigartigen Esprit beibehalten, eine Brücke sperren und neben der Arbeit aufs Leben nicht vergessen!

In diesem Sinne wünsche ich viel Erfolg beim Setzen und vor allem Erreichen eurer Ziele und freue mich auf ein weiteres visionäres Jahr mit euch!

MEHR an Firmenlauf erläuft MEHR Gutes – € 20.640,- Spendenerlös beim 4. VISION RUN

Beim VISION RUN wird ein altbewährtes Konzept erfolgreich umgesetzt: Laufen für den guten Zweck

Trotzdem „läuft“ es bei diesem Firmenlauf etwas anders. Das startende Team kann selbst entscheiden, wem es den im Startgeld inkludierten Spendenanteil von € 30,- zu Gute kommen lässt.

Um die persönliche Identifikation mit den fünf sozialen Projekten zu verstärken, zeigt der VISION RUN ganz genau auf, WOFÜR die gewidmeten Spenden verwendet werden und wofür gelaufen wird!

Das Mehr für die fünf sozialen Partnerprojekte

Die € 4.728,- an Spendengeldern, die der **Tagesstätte St. Pölten** gewidmet wurden, sollen heuer in den Umbau des Gartens fließen. Der unter pädagogischer Leitung geführte Verein ist neben dem Hauptziel, eine Tagesbetreuungs- und Arbeitsmöglichkeit für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen zu

bieten, sehr bemüht, seinen Klienten ein umfassendes sportliches Angebot zu ermöglichen. Daher soll der Garten nicht nur verschönert werden, sondern zukünftig auch mehr Möglichkeiten zum Sporteln bieten.

Das **Team Aigner des NÖSV** (Niederösterreichische Sportversehrtenverband) konnte mit € 3.558,- unterstützt werden. Die 15-jährige Veronika Aigner zählt zu den großen Talenten im österreichischen Paralympics-Skiteam. Mit einer starken Sehschwäche geboren, startet sie gemeinsam mit ihrer Schwester Irmgard – ihr Guide auf der Piste – in der Klasse B2 (stark sehbehindert) bei Austria Cup-Rennen. Die Spenden fließen in die Umsetzung des großen gemeinsamen Ziels: die Teilnahme an den Winter-Paralympics. Vor allem zur Materialanschaffung und zum Decken der Reisekosten kommen die Spenden genau richtig!

Für das **Projekt MASALA der Antlas GesmbH** konnten € 4.458,- an Spendengeldern erlaufen werden. Die sozialpädagogische Wohnform mit multiethnischem Spezialzugang für Kinder und Jugendliche in St. Pölten versucht im Rahmen der Ressourcenorientierung Stärken zu fördern und Schwächen Raum zu



**Raiffeisenbank
Region St. Pölten** 

Wenn's um die Förderung des Sports geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Österreich hat sportlich viel zu bieten. Aber es braucht jemanden, der hilft, die Ziele zu erreichen. Deshalb unterstützt Raiffeisen seit vielen Jahren junge Talente und fördert Sportarten sowie Sportinitiativen in der Region. Und zeigt dabei immer viel Sportsgeist. www.rbstp.at

geben und gleichzeitig ein Selbstwertgefühl und Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit aufzubauen. Dank der Spende können dringend benötigte neue Möbel wie Kinderbetten und Schreibtische angeschafft werden, damit sich die Kinder wirklich zu Hause fühlen können.

Der gemeinnützige Verein **E.motion – Equotherapie – Lichtblickhof**, dessen Schwerpunkt die therapeutische Arbeit mit Pferden ist, wurde von den Teilnehmern mit **€ 3.918,-** bedacht. Durch die gemeinsame Arbeit unterstützt der Verein Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung besonderer Herausforderungen und Lebenssituationen.

Konkret wird dieses Jahr der 12-jährige Konstantin unterstützt, der aufgrund seiner unheilbaren Fehlbildung im Wirbelsäulenbe-

reich ein Leben zwischen Krankenhausbett und Rollstuhl – ständig begleitet von verschiedenen Therapien, führt. Das Geld soll neben regelmäßigen Therapieeinheiten für ein Familien-Wochenende am Lichtblickhof genutzt werden. Wo Konstantin ein bisschen loslassen kann, während sich seine Eltern mit anderen Betroffenen austauschen und ihrerseits neue Kraft tanken dürfen.

Neu dabei und schon konnte sich die **Caritas -Sozialberatung**. Nothilfe über **€ 3.978,-** Spenden freuen. Schnelle Hilfe bieten und dabei nachhaltig helfen wird bei diesem Partnerprojekt auf eine besondere Art und Weise umgesetzt. Der Großteil der gewidmeten Spenden wird über das Jahr hinweg genau da eingesetzt, wo finanzielle Unterstützung gebraucht wird. Ein Teil der Spende, nämlich € 1.000,-, wurde als Direkthilfe sofort nach dem VISION RUN für ein Akut-Nothilfeprojekt eingesetzt.



MEHR als fröhliche Gesichter bei der Scheckübergabe – v.l.n.r. kniend: Veronika Aigner (NOVSV - Team Aigner), Birgit Hochgerner (Tagesstätte St. Pölten), Verena Bittmann (Verein e.motion), Sophie Schwed (SPORT VISION), Nadine Mraz (SPORT VISION) v.l.n.r. stehend: Irmgard Aigner (NOVSV - Team Aigner), Franz Kaiblinger (SPORT VISION), Denise Either (SPORT VISION), Barbara Weis (SPORT VISION), Andreas Fink (Geberit), Beate Schneider (Caritas, Sozialberatung.Nothilfe), Barbara Reinthaler (Atlas GesmbH - Projekt „MASALA“), Isabel Plach (SPORT VISION), Günther Kandler (SPORT VISION) und Moderator Markus Floth

Gesundheit & BGF – eine der tragenden Säulen des VISION RUN

Das vom Verein SPORTVISION entwickelte Eventkonzept steht auf fünf Themensäulen. Neben Business, sozialem Engagement, Sport und Fun ist dem Verein Gesundheit, im Speziellen „Betriebliche Gesundheitsförderung“ (BGF), ein besonderes Anliegen.

Mit dem VISION RUN hat man sich zum Ziel gesetzt, für BGF-Anbieter zur Vernetzung von gemeinsamen Projekten als Plattform zu fungieren! So soll nicht nur dieser eine Eventtag im Zeichen der Bewegung stehen, sondern über das Jahr hindurch immer wieder das Bewusstsein für Gesundheit und die Wichtigkeit von Sport im Alltag unterstrichen werden.

Mittels Sideevents wie die Kickoff-Veranstaltung „Du schaffst was du willst“ mit Wolfgang Fasching zur Öffnung der Anmeldung (siehe Seite 26), der Aktion „VISION RUN meets CrossFit“ (siehe Seite 8) oder dem Lauftechnik-Vortrag von Laufkoryphäe Peter Wundsam sowie tourlichen Nordic Walking & Smovey-Walk-Treffen mit Expertin Eva Korotvicka und ihrem Team wird diese Idee tatkräftig umgesetzt und das Portfolio stetig erweitert. Außerdem werden im Rahmen der Serie Symposium-Gesundheit in Kooperation mit der Donau Universität Krems BGF-Themen gemeinsam mit Topvortragenden aufgearbeitet, mittels Best Practice Beispielen verdeutlicht und in abschließender Podiumsdiskussion vertieft.

Durch die tatkräftige Unterstützung und das Know How im Gesundheitsbereich der Hauptsponsoren AKNÖ und NÖGKK wird das Wachsen der gemeinsamen VISION vorangetrieben: Mit MEHR Bewegung in eine gesündere Zukunft!

Betriebliche Gesundheitsförderung braucht starke Partner

Gerade in Zeiten, in denen Stress, Angst und Termindruck am Arbeitsplatz für viele keine Seltenheit geworden sind und psychische Erkrankungen zugenommen haben, gewinnt das Thema Gesundheit in der Berufswelt an Bedeutung. Sport kann hier einen wertvollen Beitrag für die Ausgeglichenheit und mentale Gesundheit leisten.

Die AK Niederösterreich engagiert sich seit Jahren für den Ausbau der betrieblichen Gesundheitsförderung in Niederösterreich. Als Regionalstelle des österreichischen Netzwerk-BGF in Niederösterreich ist die NÖGKK ebenfalls kompetenter Ansprechpartner auf dem Gebiet. Es zeichnet den VISION RUN aus, dass anerkannte Institutionen wie AKNÖ und NÖGKK die Veranstaltung durch ihre Kompetenz im Gesundheitsbereich als Partner aufwerten und als wichtiges Bindeglied zwischen Firma und Mitarbeitern die Vision einer gesünderen Gesellschaft unterstützen.

Vorleben statt Vorgeben

Seit Februar 2016 ist die AK Niederösterreich mit ihrer Zentrale in der Landeshauptstadt ansässig. Mit dem VISION RUN vor der Haustür des Standorts lag das Mitmachen auf der Hand. „Unser Motto lautet: Gesund in die Arbeit, gesund von der Arbeit. Und von daher war klar, dass wir hier gerne mit gutem Beispiel vorangehen und ich selbst als Läufer mit dabei bin“, so AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender Markus Wieser über die Motivation, am Lauf teilzunehmen.

Obmann -Stv. KR Michael Pap sieht das ähnlich. „Toll ist, dass der Lauf in St.Pölten stattfindet, zentral gelegen im Herzen von Niederösterreich. Dass man durch die Teilnahme soziale Projekte und Menschen aus der Region unterstützen kann, rundet das Konzept perfekt ab.“

Gemeinsam stellten die beiden Hauptsponsoren 31 Teams.



The advertisement shows a cinema interior with a large screen displaying a collage of athletes in various sports. Text overlays include:

- GRATIS LIVE-SPORT ÜBERTRAGUNGEN & DIE BESTEN SPORTFILME
- SPORTSBAR CAFÉ MUNDOS KINOSÄLE
- Hollywood
- IMAX THEATRE MEGAPLEX ST. PÖLTEN

www.megaplex.at

Das Kreuz mit dem Kreuz – ein Spannungskrimi mit über 1000 Folgen

Was sich lustig anhört, ist leider eine schmerzhaft Story. Etwa ein Viertel aller ÖsterreicherInnen leidet unter chronischen Kreuzschmerzen, im höheren Erwachsenenalter sind es sogar 43%*. Ein Fünftel der Bevölkerung ist von chronischen Nackenschmerzen betroffen*.

Tatort: Viel sitzen oder stehen

Jede/r Vierte führt vorwiegend sitzende oder stehende Tätigkeiten in Beruf und Alltag* aus. Haltungsschäden sind vorprogrammiert, wobei vor allem die Muskulatur in Nacken, Rumpf, Rücken, Ober- und Unterschenkeln zur Verkürzung oder Abschwächung neigt. Um die Mobilität im Alltag zu erhalten, ist es wichtig, beweglich zu bleiben.

Beweglich durch Mobilisieren & Dehnen

Unter Beweglichkeit versteht man Gelenkigkeit und Dehnfähigkeit. Mobilisierende Übungen können den Bewegungsumfang der Gelenke erhalten, verbessern oder wiederherstellen. Dehnen kann die Muskeln geschmeidiger machen und kurzfristig gegen Verspannungen helfen. Deshalb am besten gleich damit starten!

Rechts 2 Übungen, die ganz leicht am Arbeitsplatz ausgeführt werden können.

Wer wagt, gewinnt

Probiere die Übungen ganz einfach aus! Egal ob morgens als Einstieg, mittags nach dem Essen, nachmittags als Bildschirm-Pause oder irgendwann dazwischen. Gönn dir und deinem Körper ein paar Minuten Entspannung.

* Quelle: Österreichische Gesundheitsbefragung 2014, erstellt von STATISTIK AUSTRIA, im Auftrag von Bundesministerium für Gesundheit und Bundesgesundheitsagentur

Schultergelenke mobilisieren

- setze dich aufrecht auf deinen Bürosessel oder stell dich aufrecht hin
- nimm die Ellbogen auf Schulterhöhe und lege deine Finger auf die Schultern
- kreise nun deine Arme in großen Bahnen je 10x nach hinten, danach nach vorne



Nacken dehnen

- setze dich aufrecht auf deinen Bürosessel oder stell dich aufrecht hin
- lege deine Hände mit verspreizten Fingern an den Hinterkopf
- senke deinen Kopf, das Kinn ganz nah zur Brust
- lass deine Ellbogen nach unten fallen, sodass du zusätzlich Zug auf deinen Nacken ausübst
- du solltest nun eine angenehme Dehnung spüren, ca. 20 Sekunden halten



Immer weiter

Um langfristig Schmerzen in Rücken und Nacken vorzubeugen, sollte zusätzlich ein gezieltes Krafttraining durchgeführt werden. Bei Interesse begleite ich dich und deine KollegInnen gerne mit verschiedenen sportlichen Optionen.



FITNESS TRAININGS & SPORT MARKETING. DENISE EITHER

„Leidenschaft und Begeisterung kann man spüren.
Und weitergeben. Immer weiter.“

Betriebsgesundheit • Vorträge zum Thema Bewegung • Reaktiv Walking & Reaktiv Gym • Sport- und Eventmarketing • Werbekampagnen • Veranstaltungskonzepte • PR-Betreuung

www.immer-weither.com



VISION RUN meets CROSSFIT St. Pölten

Die über 30 TeilnehmerInnen können bestätigen: Am 8. Juni wurden Grenzen überschritten und Dinge erreicht, die man zuvor nicht für möglich gehalten hätte ...

Das heurige VISION RUN-Jahr stand ganz klar unter dem Motto „Du schaffst, was du willst“. Das war schon im März beim Impulsvortrag von Wolfgang Fasching eindeutig zu erkennen (siehe S 26) und fand im sensationellen Teilnehmerrekord (siehe S 16/17) seinen Höhepunkt. Davor allerdings wurde am 8. Juni mit einer coolen und professionell geführten CrossFit-Einheit am Gelände der NV Arena richtig geschuftet!

Gemeinsam mit **CrossFit St.Pölten** rund um Lukas Leeb bot das Team von SPORT VISION in diesem Jahr eine neuartige Vorbereitung auf den sportlichen Laufevent:

Ab 17.00 Uhr wurde den VISION RUNnerInnen ein Kraft- und Ausdauertraining bei der NV Arena St. Pölten geboten, das auf die Ausführung von ständig variierenden, funktionellen Übungen abzielte – genannt CrossFit! Die energiegeladene, lebendige sowie emotionale Sportart ermöglicht es einem, die eigenen Grenzen in Angriff zu nehmen und Dinge zu erreichen, die man zuvor nicht von sich für möglich gehalten hätte – die perfekte Vorbereitung auf den VISION RUN!

Damit alle auf Ihre Kosten kamen, gab es eine Einheit für Einsteiger und eine für Fortgeschrittene. Unser Trainerteam hatte sich ein tolles Programm ausgedacht. Neben dem eigenen Körpergewicht kamen auch zahlreiche Trainingsutensilien unserer Partner und Sponsoren zum „Tragen“.

In Kleingruppen wurden Traktorreifen von Maschinenring Österreich gewuchtet, Egger Bier Bierkisten Kreuz gehoben, Paletten von Anton Wattaul GmbH besprungen und bezwungen und Körper Dank Burpees und Co. mehr als nur bewegt.

Was ergeben ein Traktorreifen, einige Bierkisten, ein paar Holzpaletten und das eigene Körpergewicht? Eine Mischung, die MEHR als eine Vision ist und MEHR aus dem Körper herausholt!



PARTY Company

Your Party Our Mission

Von Tontechnik, Musikauswahl und -zusammenstellung, Erstellung von Jingles, Planung und Durchführung von Präsentationen – das alles kann, nein, ist DJ Big Al! Seit vielen Jahren ist er als Party-DJ bei Privatfesten genau so gefragt wie als Musikverantwortlicher von Megaevents. Sein größter Vorzug allerdings ist seine Flexibilität: Ganz egal, ob Tanzabend, Karaoke-show, Sportveranstaltung oder vieles mehr - DJ Big Al ist der richtige Mann, sobald es um Musik geht. In welchem Ambiente auch immer – DJ Big Al sorgt für Stimmung, sei es im großen Ballsaal oder im kleinen Partykeller!

www.partycompany.info



Heuer erstmals eine einzige Runde

Die stetig steigenden Teilnehmerzahlen beim Vision Run machen immer wieder entsprechende Änderungen bzw. Adaptionen notwendig. So auch bei der Streckenführung, denn bei der vierten Auflage des Bewerbs am 7. 9. 2017 wurden bereits vorab über 2000 Teilnehmer erwartet.

Im Rahmen eines Lauftreffs wurde unter Anleitung von Running Schritti die neue Strecke präsentiert. Einige Laufinteressierte trotzten dabei den hochsommerlichen Temperaturen Anfang August von rund 38 Grad und schlossen sich an. Die Strecke ist im Vergleich zu den Vorjahren um einiges verändert und besteht heuer erstmals aus einer einzigen Runde. Die Route wurde so gewählt, dass es zu keinerlei Kollisionen zwischen den Teilnehmern kommen konnte – dennoch prägten auch heuer wieder die NV Arena, der Ratzersdorfer See sowie die Traisen die abwechslungsreiche Strecke.

„Um unseren Teilnehmern ausreichend Platz zu bieten, haben wir den Start-/Zielbereich direkt auf die Bimbo Binder Promenade verlegt. Hier können wir auch die entsprechenden Blöcke für den Start besser handeln“, ist Veranstalter und SPORT VISION Obmann Franz Kaiblinger überzeugt.

Mit der geänderten Streckenführung konnte somit eine ganz wesentliche Neuerung für den VISION RUN 2017 fixiert werden.

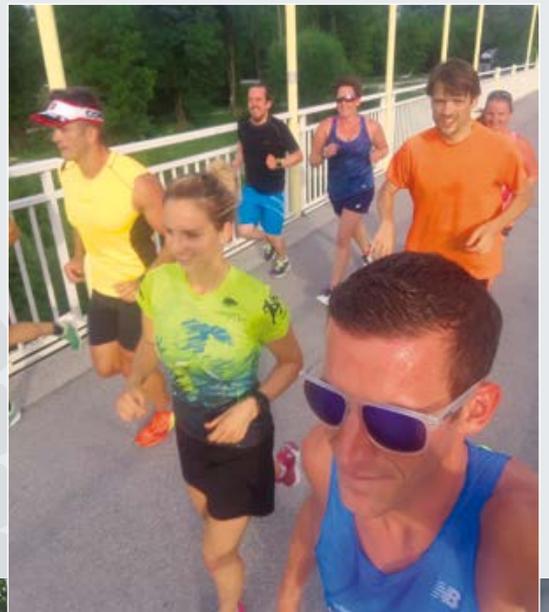
Magnesia mit an Bord

Als neuer Partner des VISION RUNS ist heuer auch erstmals Magnesia Mineralwasser mit an Board. Sowohl die TeilnehmerInnen der Streckenpräsentation als auch alle StarterInnen beim VISION RUN konnten bei der Ziel-Labe ihren Flüssigkeitsverlust mit Magnesia wieder auffüllen.



Die neue Strecke im Überblick

Nach dem Start auf der Bimbo Binder Promenade kurz hinter dem Fußgängerübergang führt die Strecke über den Kreisverkehr entlang des Parkplatzes bis zum Lasertron. Von hier geht es zum Ratzersdorfer See und nach einer kleinen Schleife zur Traisen. Nach der rund 1,5 km langen Geraden geht es auf der Nordbrücke über die Traisen und auf der anderen Seite retour bis zur Seenerbrücke (Holzbrücke). Anschließend verläuft die Strecke hinter der NV Arena vorbei und retour zum Start-/Zielbereich auf der Bimbo Binder Promenade. Mehr zur geschichtsträchtigen Strecke gibt es auf Seite 12/13.



VISION RUNner in Action bei der Streckenpräsentation 2017

Dank Magnesia Mineralwasser und der TOP Anleitung von Running Schritti konnten die hochsommerlicher Temperaturen den TeilnehmerInnen nichts anhaben.

Miteinander MEHR bewegen!



Direktor Karl Kandler
Raiffeisenbank
Reg. St. Pölten eGen

“Das Wichtigste ist der Mensch“, mit dieser Aussage und Firmenphilosophie pflegt die Raiffeisenbank Reg. St. Pölten eGen seit jeher eine konsequente und klassische Kundennähe und baut Vertrauen und Kontinuität auf. Seit 2014 können wir auf sie als starken und zuverlässigen Partner zählen. Von Anbeginn von unserer Vision begeistert, brauchte es nicht lange bis aus der reinen Sponsor-Veranstalter-Beziehung ein visionäres Miteinander wurde. Wir durften genauer bei Direktor Karl Kandler nachhaken und seine Sicht zu Verantwortung von Unternehmen, Sport mit der Kollegschaft und der Einzigartigkeit des VISION RUN erfahren. Herr Direktor Kandler – Gemma’s an!

Herr Dir. Kandler, Sie sind seit dem ersten Jahr mit der Raiffeisenbank Reg. St. Pölten eGen beim VISION RUN dabei - man könnte also sagen, ein erfahrener VISIONär! Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie an den VISION RUN denken?

- o Begeisterung für sportliche Betätigung mit Kolleginnen und Kollegen - nicht nur abteilungsübergreifend sondern Schulter an Schulter mit vielen anderen Unternehmen aus der Region. Natürlich sind wir auch ein bisschen stolz, als Kooperationspartner der ersten Stunde auch ein Wegbereiter für diese erfolgreiche Idee zu sein.

Das Ziel des VISION RUN ist es, Business mit Sport, soziales Engagement, Gesundheit und Fun zu verbinden. Welchen Stellenwert haben diese 5 Säulen in Ihrem Unternehmen und was bedeuten sie speziell für Sie?

- o Sport ist mir persönlich ein großes Anliegen - sowohl passiv wie auch aktiv! Aus Unternehmenssicht ist die gesunde Bewegung ein extrem wichtiger Ausgleich zu den täglichen Herausforderungen im Beruf. Raiffeisen ist ja bekannt als einer der ganz großen Förderer im Spitzensport - die RB Region St. Pölten legt aber großen Wert auch den Breitensport in der Region zu begleiten - deshalb sind wir für viele Vereine Ansprechpartner Nummer eins! Unser wirtschaftlicher Erfolg beruht vor allem darauf, dass wir Verantwortung übernehmen für unsere Mitarbeiter und Kunden, für die Gesellschaft und die Umwelt. Die Zielsetzung von VISION RUN passt da genau ins Bild und ist somit eine ideale Partnerschaft.

Glückliche Gesichter bei den Teams der Raiffeisenbank Reg. St. Pölten eGen nach dem Lauf.

Der VISION RUN konnte heuer die 2000er Marke knacken - 2064 LäuferInnen aus über 120 Unternehmen und Organisationen gingen an den Start. Was denken Sie, steckt hinter dieser Begeisterung?

- o St. Pölten hat sich sehr erfolgreich als Sportstadt etabliert mit zahlreichen Veranstaltungen aber auch mit einer Infrastruktur, die eine positive Entwicklung massiv unterstützt. VISION RUN trifft mit seiner Zielsetzung genau auf den Trend, sportliche Betätigung nicht als Spitzenleistung zu sehen, sondern als ideale Freizeitgestaltung mit einem engen Konnex zu gesunder Lebensweise - dass diese Initiative sehr gerne in Unternehmen aufgegriffen und zum Anlass genommen wird mit KollegInnen im Team - Sport in Kombination mit sozialem Engagement und Spaß zu verbinden liegt auf der Hand.

Wissen Sie, wie viele KollegInnen Ihres Unternehmens an den Start gegangen sind? Gab bzw. gibt es in der RB regelmäßige Sporttreffs über die Arbeit? Hat, aus Ihrer Sicht, das Antreten beim VISION RUN etwas im Unternehmen verändert?

- o Heuer waren es 24 Raiffeisen StarterInnen, ist aber noch ausbaufähig! Von Kegeln über Triathlon bis zum Golf sind viele Interessenslagen in unserem Institut vorzufinden - durch das Antreten bei VISION RUN wurde aber sicherlich eine neue Dimension eröffnet, wo die Gemeinsamkeit und der Spaß jedenfalls eine Antriebskraft darstellen

Laufen Sie selbst auch?

- o Mein Favorit ist der Radsport - da kommt Rennrad vor Mountainbiken - laufen ist da lediglich ein Ersatzprogramm bei schlechterem Wetter.

Was war Ihr VISION RUN Moment 2017, ein persönliches Highlight der Veranstaltung?

- o Es war sehr beeindruckend auf der Brücke zu stehen und beim Start die begeisterte Stimmung von mehr als 2000 SportlerInnen aufzusaugen.



VISION RUN on the road again!

Anton Wattaual GesmbH und VISION RUN brachten mehr Bewusstsein für Bewegung auf Österreichs Straßen!

Nach der mehr als gelungenen Zusammenarbeit im Vorjahr wurde die Kooperation auch 2017 weitergeführt und vertieft. Der Wattaual Garderoben-Truck gehört mittlerweile schon fast zum VISION RUN-Inventar und bleibt den TeilnehmerInnen nach wie vor positiv im Gedächtnis. Genauso werden die „VISION (RUN) Trucks powered by Wattaual“, die tourlich alle Land-, Bundes- und Autostraßen Österreichs mit den VISION RUN Sujets zieren, von vielen VISION RUNnern wohlwollend im Straßenverkehr gesichtet.

Im Zuge der Pressekonferenz diente einer der VISION Trucks nicht nur als perfekter Werbeträger im Hintergrund, sondern auch als hervorragende Fotokulisse für ein kleines Shooting der Veranstalter.



Das Team des VISION RUN gemeinsam mit Partnern, den Botschaftern und Vertretern der sozialen Projekte vor einem der gebrandeten VISION (RUN) Trucks powered by Wattaual.

Wenn aus einem Truck eine Garderobe wird – Wattaual macht's möglich!

Eine VISION wird bewegt – Wie alles begann!

Die beidseitige starke Affinität zu Gesundheitsthemen und das Bekenntnis zur wichtigen Rolle von CSR und BGF sorgten schnell für Verbundenheit. Dass der VISION RUN allerdings viel mehr als nur Kooperationspartner für das Unternehmen sein sollte, zeigte sich im Laufe der Zeit. Der VISION RUN ließ vor allem Geschäftsführer Jochen Wattaual nicht mehr „los“ und entpuppte sich sogar als Auslöser für wöchentliche Lauffreize bei Wattaual. „Das ist genau das, wofür der VISION RUN steht. Gerade die regelmäßige Bewegung bringt mehr für Gesundheit und Wohlbefinden“, so Franz Kaiblinger, Obmann SPORT VISION.

Die sportlich dynamische Entwicklung nutzend wurde gemeinsam daran getüftelt, bestehende Synergien zu vertiefen und auszubauen.

Logistikunternehmen mit Hang zu Visionen

Wenn „Unternehmen in Bewegung“ und „Mehr als ein Firmenlauf“ aufeinandertreffen, ist Sympathie vorprogrammiert. Die bis jetzt miteinander gegangenen Wege konnten heuer nochmals erweitert werden. Anton Wattaual GesmbH und die tollen wiederverwendbaren Boxen von your-box ermöglichten einen perfekten Transport der 2.100 Startersackerl von der Tagesstätte St. Pölten auf das VISION RUN-Gelände. Und Dank „Fahrgemeinschaft“ mit anderer Ware konnte auch gleich der CO₂ Fußabdruck im Rahmen gehalten werden. „Mit dieser Zusammenarbeit möchten wir unser sportliches Engagement nochmals spür- und sichtbar machen sowie unsere karitative Unterstützung weiter fortführen,“ gab sich Jochen Wattaual begeistert.



Veranstaltungstechnik

Eichberger

Verleih u. Verkauf

Licht-Ton- Deco- -Video-Bühnen

www.eichberger.tv 0664/14 14 447

Ein bisschen Sch(l)auberger steckt doch in jedem von uns... – die Strecke im Detail

5 Kilometer laufen oder walken:
im Pulk mit den Kolleginnen.
Erreich' ich mein selbstgestecktes Ziel,
hab' ich die Kalkulationen heute an Frau
Maier geschickt und was wollte ich nochmal
für die Grillparty am Sonntag einkaufen?
Wer soll denn bei so vielen Gedanken noch
auf die Natur und die Strecke mit ihren
interessanten Geschichten achten?
Wir, das Team vom VISION RUN, übernehmen
das für euch!

Die neue Strecke, die im Zuge der Streckenpräsentation (siehe Seite 9) erstmals belaufen wurde, führte um den Ratzersdorfer See, am Damm entlang der Traisen, bei KM 3 nach der Labe über die Dr. Adolf Schärf-Brücke auf die Traisenpromenade und bei KM 4 zurück aufs Stadiongelände, damit die Atmosphäre beim Hauptgelände noch einmal genossen werden konnte.

Ratzersdorfer See

Seehöhe: 258 m, Fläche: 6 ha, Länge: 600 m, Tiefe: 4-7 m
Der Ratzersdorfer See wurde als Naherholungsgebiet künstlich angelegt – 1980 war er fertig ausgebaggert. Neben div. Sportmöglichkeiten und Gastro bietet das Erholungsgebiet auch einen angeschlossenen Campingplatz und seit 2006 eine Fußgänger- und Radfahrbrücke zu den Viehofner Seen.
2016 erhielt das EU-Badegewässer zum vierten Mal in Folge das Prädikat „ausgezeichnet“.

Der Fischbestand im Ratzersdorfer See kann nach Rückfrage beim Fachbereich Bau der Stadt St. Pölten nicht genau definiert werden – es seien die Schotterteich-üblichen Arten.
Für die Viehofner Seen gibt es seit 01.01.2017 ein vorausschauendes ökologisches Monitoring, das in dieser Art noch nirgends anders durchgeführt wird. So soll innerhalb der nächsten Jahre bekannt sein, welche Tierarten in diesem Naturgewässer leben und welche Handlungsempfehlungen sich daraus für die Erhaltung des natürlichen Lebensraums ableiten lassen.

Quellen:
<http://www.bergfex.at/sommer/sankt-poelten/seen/ratzersdorfer-see/>
<http://www.noen.at/st-poelten/wieder-bestnote-fuer-ratzersdorfer-see/13.427.180>
Telefonat mit DI Kurt Rameis, Leitung Fachbereich Bau, Magistrat St. Pölten



aquacity
St. Pölten

MINUTENKARTEN - NEUER TARIF IN DER AQUACITY

Mit der Minutenkarte zahlen sie nur das, was sie auch wirklich verbrauchen.

Schwimmhalle:

1.000 Minuten	36,10 €
2.000 Minuten	70,00 €
3.000 Minuten	97,90 €

Wellnessbereich:

1.000 Minuten	51,50 €
2.000 Minuten	92,70 €
3.000 Minuten	133,90 €

Die Traisen

Die Traisen entspringt auf 1.000 m Höhe in den niederösterreichischen Kalkalpen und wird aus zwei Quellflüssen gebildet: der Unrecht Traisen und der Türnitz Traisen. Der größte Zubringer der Traisen ist die Gölsen, die unterhalb des Orts Traisen in die Traisen mündet.

Von der Quelle bis zur Mündung nördlich von Traismauer in die Donau hat die Traisen eine ungefähre Länge von 80 Kilometern. Von Wilhelmsburg bis zur Mündung (Unterlauf) finden sich vermehrt Donaufischarten wie Huchen, Barbe, Nase, Aitel, Brachse, Karpfen, welche aus der Donau flussaufwärts wandern. Hier ist die Fischregion dem Epipotamal zuzuordnen, in dessen Bereich die Wassertemperatur charakteristischerweise rund 15°C beträgt, der Sauerstoffgehalt schwankt, die Strömung schwach und das vorrangige Substrat Sand und Kies ist.

Im Bereich des Unterlaufs zeichnet sich die Gehölzvegetation vor allem durch Pappeln (Silber-, Grau-, und forstlich eingebrachte Hybridpappeln), sowie Eschenbestände aus. Weitere häufige Arten sind Traubenkirschen, Holunder, Roter Hartriegel, sowie Silberweiden an den Uferbereichen.

Quelle: http://www.traisen.net/?page_id=309

Bimbo Binder-Promenade

Franz Binder (*01.12.1911) wuchs als viertes von zehn Kindern einer bitterarmen Arbeiterfamilie in den Eisenbahnerhäusern im St. Pöltener Umland auf. Nach 3 Jahren im Verein stand er mit 15 Jahren bei Sturm 19 in der Ersten, bald im Auswahlteam der österreichischen Arbeiterfußballer. 1930 wurde er bei einem Spiel gesichtet und in Hütteldorf bei Rapid Wien verpflichtet. Es dauerte aber, bis er sich durchsetzen konnte. Erst als er am 29. November 1931 in einem Spiel gegen Soproni Vasutas nach der Pause eingewechselt wurde und fünf Tore zum 11:3 erzielte, schaffte er den Durchbruch. Seine sagenhafte Bilanz bei Rapid weist aus: 319 Pflichtspiele – 395 Tore, 11 Jahre Kapitän, 6 Mal österreichischer Meister und nationaler Torschützenkönig sowie 1 Mal Deutscher Meister und Pokalsieger. In seiner Karriere schoss er mehr als 1.000 Tore.

Am 24. April 1989 verstarb Franz Binder in Wien.

2011 wurde zu Ehren seines 100. Geburtstags eine Ausstellung im Stadtmuseum St. Pölten eröffnet: „Franz ‚Bimbo‘ Binder Shootingstar“.

Quellen: https://www.wien.gv.at/wiki/index.php/Franz_Binder
<http://www.skrapid.at/de/startseite/news/news/aktuelles/2010/12/legende-franz-bimbo-binder/>
<http://noe.orf.at/news/stories/2511168/>

Dr. Adolf Schärf-Straße

Adolf Schärf wurde 1890 in Mähren geboren und kam 1899 mit seiner Familie nach Wien, wo er später Rechtswissenschaften studierte. Unmittelbar nach der Promotion musste er einrücken und nahm als k.u.k. Offizier am 1. Weltkrieg teil. Ab 1918 war er Sekretär mehrerer Parlamentspräsidenten.

Im Jahr 1934 wurde er verhaftet, nach seiner Entlassung eröffnete er eine Anwaltskanzlei in Wien, wo er von 1936 bis 1945 als Rechtsanwalt tätig war. In der NS-Zeit erfolgte abermals eine Verhaftung.

1945 war er Mitbegründer der Sozialdemokratischen Partei Österreich (SPÖ).

Nach 8 Jahren als Vizekanzler war Dr. Adolf Schärf von 1957 bis 1965 österr. Bundespräsident, ehe er am 28.02.1965 in seiner zweiten Amtsperiode verstarb.

Quellen:
www.bundespraesident.at
www.parlament.gv.at

Liese Prokop-Allee

Liese Prokop kam 1941 als Liese Sykora zur Welt und verbrachte ihre Kindheit und Jugend in Korneuburg und Tulln. 1962 brach sie ihr Studium (Biologie und Sport) ab, arbeitete ab dann als Jugendbetreuerin und begann ihre sportliche Laufbahn, in der die Leichtathletin akademische Weltmeisterin (1967, Tokio) wurde, Olympisches Silber (1968, Mexiko) sowie einen Europameistertitel (1969, Athen) errang und zudem 1969 einen Punkte-Weltrekord im Fünfkampf aufstellte. Auch zahlreiche österr. Staatsmeistertitel im Fünfkampf, Hochsprung, Weitsprung, Hürdenlauf, Staffellauf und Kugelstoßen sind Liese Prokop zuzuschreiben. Nach dem sportlichen Karriereende 1969 rief die Politik in ihrem Heimatbundesland NÖ. 1992-2004 war sie Stellvertretende Landeshauptfrau in NÖ, ehe sie Ende 2004 als Bundesministerin für Inneres angelobt wurde. Am 31.12.2006 verstarb Liese Prokop. Zu Lebzeiten wurde sie mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht, posthum wurden der Liese Prokop-Frauenpreis und das Liese Prokop-Stipendium ins Leben gerufen.

Quellen:
https://de.wikipedia.org/wiki/Liese_Prokop
https://www.parlament.gv.at/WWER/PAD_25260/





Über den Sport die Wirtschaft mit NGOs verbinden

Beim Stand des OSZMs konnten verspannte Muskeln durch angenehme Massagen gelockert werden. Doch hinter dieser Kooperation steckt noch viel Mehr...

Das OSZM – Orthopädie und Schmerztherapie Zentrum Meidling – lieferte wie im letzten Jahr ein Best Practice Beispiel für die Umsetzung der Vision des VISION RUN:

Das hochmoderne Facharztzentrum, das sowohl operativ als auch konservativ tätig ist, übernahm dieses Jahr die Startplätze für die Starter der Tagesstätte St. Pölten. Insgesamt konnten 30 Betreute gemeinsam mit ihren Betreuern an den Start gehen und die Stimmung und die einzigartige Atmosphäre selbst miterleben. „Als ehemalige Sportler sind wir stark am gemeinsamen und verbindenden des Sports und dem positiven Nebeneffekt Gesundheitsvorsorge interessiert. Der VISION RUN, der das Soziale, den Sportgedanken und das Gruppeneignis in den Vordergrund stellt, ist sehr gut mit unseren Grundsätzen vereinbar!“ ist Dr. Steven K. Moayad, MBA Facharzt für Orthopädie und Mitbegründer des OSZM, begeistert.

GsundFit-Meile

Die so genannte GsundFitMeile hat sich zu einem festen Bestandteil des VISION RUN etabliert. Im Rahmen des heuer vierten VISION RUN konnten - wie auch schon in den letzten Jahren - zahlreiche Firmen, Vereine oder Institutionen auf der GsundFitMeile ihre Angebote, Leistungen und Produkte präsentieren.

Ab 16:00 Uhr lockten 16 unterschiedliche Aussteller mit Informations- und/oder Aktivständen zahlreiche LäuferInnen, WalkerInnen und BesucherInnen auf die Meile. Wie der Name „GsundFit“ erahnen lässt, handelt es sich um eine Meile mit Ausstellern zum Thema „Gesundheit und Fitness“. Dabei spielen Ernährung und Nahrung ebenso eine wichtige Rolle wie beispielsweise Stabilisation, Entspannung, richtige Kleidung, passendes Schuhwerk, unterstützende und motivierende Sportgeräte und Vieles mehr.

Unsere GsundFit-Meile ist mit einer „Info-Meile“ kombiniert, wo auch unsere sozialen Spendenprojekt-Partner die Möglichkeit nutzen können, über deren Projekte und Tätigkeiten zu informieren.



Nusterer & Mayer
Rechtsanwälte OG
Riemerplatz 1
3100 St. Pölten

T: +43 2742 47087
F: +43 2742 47089
www.nmp.at
office@nmp.at

So bereicherten am 07.09.2017 folgende Aussteller die GsundFit-Meile:

AF-RAD	Fahrrad, Einrad, E-Bike, E-Roller, E-Einrad, Hooverboards
Arbeiterkammer Niederösterreich (AKNÖ)	Obst für alle VISION RUN TeilnehmerInnen, Extra-Goodie für jeden über die AKNÖ angemeldeten TeilnehmerInnen
BIO Austria	Bio-Informationsstand mit Bio-Erfrischung
Eckl Hans-Peter	Barfußlaufschuhe – Burnout-Prävention – Zellgesundheit
FITW	FitW - der Gesundheitswürfel Sport & Fitness
Niederösterreichische Gebietskrankenkasse (NÖGKK)	Zwei Informationsstände
Österreichisches Rotes Kreuz	Ambulanzdienst und Informationen über das Leistungsangebot des Roten Kreuzes
Orthopädie und Schmerztherapie Zentrum Meidling (OSZM)	Massage-Angebot direkt vor Ort
Passion4Pole OG	Poledance Studio, transportable Stange zum Probieren leichter Übungen
Ringana	RINGANA - frische vegane Sport-Vitalstoffe
tutgut	Zwei Informations- & Aktivstände
X-Sport Power	X-Sport Power Sportnahrung
Skinfit St. Pölten	Sportbekleidung
Verein e.motion	Information über den Verein und den Lichtblickhof
Caritas	Information über die Angebote der Caritas
Antlas/Emmaus	Infos über die Angebote der Sozialeinrichtungen Antlas und Emmaus



Die GsundFit-Meile lebt von den unterschiedlichen Ausstellern und wird durch die Vielfalt noch interessanter. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten!

Wir sind sicher, dass die GsundFit-Meile auch im nächsten Jahr wieder Einiges zu bieten hat. Es gibt bereits Voranmeldungen für 2018 – wenn auch Sie Interesse haben, im Rahmen unseres Jubiläums (5. VISION RUN) am 06.09.2018 unsere Meile zu bereichern, einfach reinklicken unter www.visionrun.at/gsundfit_meile.



... mehr als ein Baumarkt!

- / ganzjährigen Grillshop
- / kompetente Baustoff-Projektberatung
- / Gartenhaus-Park auf über 4.000 m²

>> 2x in St. Pölten!



Nadlinger

baustoffe | hagebaumarkt

NORD: Engelbert-Laimer-Straße 2
SÜD: Porschestraße 29
 Tel. 02742/720 42
www.nadlinger.at

facebook.com/nadlinger.at



Team Nadlinger

... immer in Bewegung!



VISION RUN 2017 – Die Ergebnisse

Mit 2.064 Anmeldungen konnte der VISION RUN in der vierten Auflage die magische „2.000-Schallmauer“ brechen und eine Steigerung von knapp 450 TeilnehmerInnen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen. Am Start standen 688 Teams aus über 120 Unternehmen und Organisationen. Die TeilnehmerInnen, oftmals MitarbeiterInnen gemeinsam mit ihren Firmenchefs, gingen in Dreier-Teams bei RUN bzw. WALK an den Start der 5km Strecke. Diese führte um den Ratzersdorfer See, am Damm entlang der Traisen über die Dr. Adolf Schärf-Brücke auf die Traisenpromenade und zurück aufs Stadiongelände, um die Atmosphäre beim Hauptgelände nochmals genießen zu können. Die Zeiten der drei Teammitglieder wurden addiert und so die Gesamtzeit ermittelt.

Neben der sportlichen Herausforderung kam auch der soziale Aspekt nicht zu kurz. Die im Startgeld inkludierte Spende von € 30,- pro Team konnte einer von fünf

*VISION RUN stürmt Top 10 Österreichs Firmenläufe
- mehr als 2.000 TeilnehmerInnen erlaufen über
€ 20.000 an Spenden*

Partnerorganisationen aus der Region gewidmet werden.

Trotz befürchtetem Sturm und Regen konnte bei perfektem Laufwetter inkl. Sonnenschein in den visionären Nachmittag gestartet werden. Nach dem gemeinsamen Warm-up mit Denise Eithervon „immer weither“ zur Musik von DJ Big AI erfolgte um 18:00 Uhr der Start in Blockstarts, um allen LäuferInnen einen angenehmen und stressfreien Bewerb zu ermöglichen.

Angeheizt von den beiden motivierenden Moderatoren Peter Wundsam und Markus Floth, nahmen 2.064 Sportbegeisterte mit dem Leitspruch „VISION RUN – Gemma's

an“ die 5km-Strecke in Angriff. Neben dem prominenten VISION RUN-Botschafterteam Michaela Dorfmeister, Michael Hatz und Anton Pfeffer ließen sich auch viele bekannte Gesichter aus NÖs Wirtschaft blicken. Unter den 1.677 LäuferInnen und 387 WalkerInnen fanden sich zahlreiche Geschäftsführer aus der Region ein, wie z.B. Arbeiterkammer Niederösterreich Präsident Markus Wieser, Maschinenring Niederösterreich Landesgeschäftsführer Christian Wildeis oder Klenk&Meder Geschäftsführer Herbert Klenk.

Im Ziel durften sich alle als GewinnerInnen fühlen. Die aus Holz gefertigten VISION RUN Finisher-Medaillen wurden von der

FUNFACTS

4.128 Füße haben gesamt **10.320 Kilometer** zurückgelegt. Eine Strecke fast bis nach **Jakarta, Indonesien**. Für diese Distanz wurde insgesamt die **Tragezeit von Frettschen** benötigt, nämlich **fast 42 Tage**. Bei jedem Schritt wurden rund **200 Muskeln** aktiviert. Dabei wurden in etwa etwas mehr als **7.540 Krügerl Egger Zisch** an Kalorien verbraucht.

Der Kern des Organisationsteam (7 pax) wäre übrigens gemeinsam am Tag des VISION RUN **bis nach Bratislava** gekommen (ca. 120 km). Und hätte auf dem Weg aufgrund des Kalorienverbrauchs **über 115 Feuerflecken von Bio Pichler (> 25.000 kcal)** verdrücken können.

Gesamtergebnis: Ihr wart großartig! Und wir haben uns ebenfalls bewegt ;)



GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH hergestellt und von den Betreuten der Tagesstätte St. Pölten mit den Medaillenbändern verbunden und unterstrichen das MEHR an Firmenlauf (siehe Seite 24)!

Bei der anschließenden Siegerehrung waren sich Vertreter von Stadt, Land und Sponsoren sowie der Veranstalter einig: **Ein durch und durch gelungenes Event!** Stadtrat Martin Fuhs konstatierte dem VISION RUN noch viel Potenzial und ließ kurz eine Vision über einen Ausbau des Traisendammes aufblitzen. Michael Hatz und Toni Pfeffer, VISION RUN Botschafter, sprachen von einer „geilen Veranstaltung“. „In so einem tollen Rahmen die Möglichkeit zu haben, sich selbst durch Bewegung etwas Gutes zu tun, und Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns, unterstützen zu können, macht sehr viel Spaß!“, so Hatz.

Sichtlich berührt und stolz übergab SPORT VISION Obmann Franz Kaiblinger die Spendenschecks und eröffnete das neue Trainingsjahr für die Jubiläumsausgabe – den 5. VISION RUN am 06.09.2018.

Ergebnisse VISION RUN 2017

Männer

1.	Voith Team St. Pölten 3	00:52:09
2.	Raiffeisen Region Waldviertel Mitte	00:53:00
3.	LC St. Pölten	00:55:01

Damen

1.	Turboteam	01:05:51
2.	Schnullerbabys KA1	01:08:40
3.	Mauer 7	01:12:51

Mixed-Teams

1.	Skinfit St. Pölten 1	00:54:46
2.	Running Schritti	00:55:43
3.	Das Laufwerk Team 1	00:58:22

Ergebnisse VISION WALK (Nordic Walking) 2017

Frauen

1.	PVA Walk4Fun	01:53:31
2.	Oldies but Goldies	01:57:01
3.	Wash and go	01:58:17

Männer

1.	Zürich best of the rest	02:05:59
2.	Trepka 6	02:16:45
3.	BIO AUSTRIA 2	02:45:42

Mixed-Teams

1.	Medlog Team 1	01:48:56
2.	JuicePlus Team 1	01:49:58
3.	Block A	01:52:39

Firma mit den meisten Startern (VISION AWARD - Wanderpokal)

Landeskliniken-Holding mit 237 Teams und insgesamt 711 StarterInnen

Nach dem Triple von 2014-2016 und damit verbundenen dauerhaften Verbleib des 1. VISION RUN Wanderpokals in der Firma konnte die Landeskliniken-Holding auch 2017 zuschlagen. Sie sicherte sich mit 711 Teilnehmern den Wanderpokal, der bis zum nächsten VISION RUN in ihrer Zentrale verbleibt. Jeder Gewinner wird in den Pokal eingraviert.

VISION RUN 2017 Videos

Alle Videos zum und vom VISION RUN 2017 gibt es auf dem VISION RUN Youtube-Channel und im Videobereich auf der Homepage www.visionrun.at.



VISION
RUN

So schön war es



beim VISION RUN 2017

WIR BEWEGEN NÖ.

AK NIEDER
ÖSTERREICH **OGB**





Derf's a bissal mehr sein? Genuss pur beim VISION RUN!

Genussmeile mit abwechslungsreicher „Karte“ und...

Sich bewegen, sich mit seiner Gesundheit auseinandersetzen, sich etwas Gutes tun. Schön, was man alles mit fünf Kilometern erreichen kann, oder? Und nachdem man jetzt so brav Sport gemacht hat, kann man sich schon einmal etwas gönnen. Also her mit Bier, heißer Wurst und Schnitzelsemmel, was man so gewohnt ist von Sportveranstaltungen. Beim VISION RUN trifft man natürlich auch auf die üblichen Verdächtigen, ABER es gibt noch mehr....

Nachdem die TeilnehmerInnen bei Strecken- und Ziellabe mit Getränken von Magnesia und Obst versorgt wurden, konnte im Anschluss der Gaumen auf der Genussmeile befriedigt werden. Mit verschiedenen Schmankerln aus der Region lud sie zum Stärken und Genießen ein.

Die Schmankerlmeile hatte einiges zu bieten: Frisch vom Grill zubereitete Burger in allen Variationen für Fleischliebhaber oder Veggianäre von Wutzl Catering kamen ebenso gut an wie die regionalen Top-Weine und großzügig belegten Brote, die vom Weingut Baumgartner offeriert wurden. Wie bereits im letzten Jahr waren auch die klassischen Feuerflecken-Schmankerl der Renner, dieses Jahr von Bio Pichler.

Letztes Jahr feierte sie noch ihre österreichweite Stadion-Premiere, dieses Jahr ein unverzichtbares Highlight und somit unabdingbar: die JETWALL – Selbst gezapftes Bier und Spritzer in eigens gewählten Abfüllmengen und dazu noch eine preisliche Ersparnis von 10%. Mehr als nur ein Genuss!

Ein eigenes Plätzchen fürs Netzwerken mit den KollegInnen inkl. gefülltem Getränke Kühlschrank oder köstliche Menüs in Buffetform gefällig? Alternativ zur vielfrequentierten Meile gibt es mittlerweile auch eigene Firmencatering-Angebote – einfach mal auf der Homepage unter www.visionrun.at/mach_mit/firmen_services/ reinklicken.

Fette Beats und gute Laune - DJ Big Al

Seine Vita lässt sich sehen: u.a. Megaevents wie die BA-CA-Tennistrophy in der Wiener Stadthalle oder das Handball Champions-League Final 4 in Köln. Und seit 2015 steht er beim VISION RUN an den Turntables!

Dieses Jahr legte er nicht nur mitreißende Hits auf und animierte die Sportbegeisterten und BesucherInnen mit coolen Rhythmen. Alfred alias DJ Big Al ließ mittels ausgeteilten QR-Codes das Publikum an der Playlist mitmischen – und das kam gut an!

Auch für die hartgesottenen Sitzenbleiber ließ er die Platten nochmal glühen und verpasste der Veranstaltung den perfekten Ausklang.



www.wutzl.net



WUTZL EVENT

**IHR CATERING-PROFI
WUTZL EVENT & RENT**

EVENT AUSSTATTUNG
im Onlineshop www.wutzl.net

EXCLUSIV CATERING
Top Caterer bei Großevents
Firmencatering, Konzertgastro

MITARBEITER RECRUITING
Just in time-Personal für Ihr Event

Wutzl Gastro e.U. • Kelsengasse 9 • 3100 St. Pölten
0676 788 799 0 • office@wutzl.net

styled by mediastyle



Die zwei A's der CheerInvaders St. Pölten: Anfeuern und Akrobatik

Auch 2017 durften die Cheerleader der Invaders St. Pölten nicht fehlen. Kurz vor dem Start begeisterten sie mit atemberaubenden Stunts und Hebefiguren gepaart mit Jumps und Dance-Elementen und machten die StarterInnen heiß auf den Bewerb. An der Ziellinie sorgten sie dann ebenfalls für gute Stimmung. Mit motivierenden Cheers und den bekannten „Whooooohooooos“ unterstützten sie den sportlichen Ehrgeiz der Aktiven und feierten jeden Einzelnen beim Zielsprint.

Ur-Ton Trommler sorgen für Rhythmus

Die bunte Trommelgruppe gab entlang der Strecke auf ihren originalen UR-TON® Trommeln den Takt vor und bot den TeilnehmerInnen nicht nur zusätzliche Impulse, sondern auch ein UR-Klangerlebnis.

Markus und Peter: von vier bis später

Die Moderation auf der VISION RUN-Bühne übernahmen auch in diesem Jahr zwei Profis. Altbekannt als die Stimme des VISION RUN punktete Peter Wundsam neben launigen Sprüchen auch mit seiner Expertise aus dem Laufbereich.

Als Lauftechnikexperte und -trainer, früher Profiläufer mit zahlreichen nationalen und internationalen Platzierungen, bietet er den VISION RUN-TeilnehmerInnen regelmäßig die Möglichkeit, seine Angebote wie Lauftechnikseminare, Lauftreffs und -coachings zu nutzen.

Nach einer kurzen Pause im letzten Jahr, weil er mal eben nach Rio musste, um die Paralympics zu moderieren, vervollständigte Markus Floth das VISION RUN Entertainment-Team. Mit viel Charme, Elan und Klasse begleitete er durch Nachmittag und Abend.



And the VISION Award goes to...

Um den Ehrgeiz der Firmen zu steigern, wurde beim VISION RUN eine besondere Kategorie ausgeschrieben. Neben den Prämierungen für die drei besten Teams der Bewerbe Männer, Frauen und Mixed wurde der VISION Award ins Leben gerufen.

Gekürt wird dabei die Firma, die mit den meisten Teams an den Start geht und sich somit als fittestes Unternehmen/fitteste Organisation bezeichnen darf. Die Wander-trophäe darf der Gewinner das ganze Jahr über in den eigenen „vier Wänden“ ausstellen. Außerdem wird jede Siegerfirma eingraviert. Nach dreimaligem Gewinn verbleibt der Pokal im eigenen Haus!

Nach dem Hatrick von 2014 bis 2016 konnte die NÖ Landeskliniken-Holding bereits letztes Jahr den ersten Wanderpokal ins Unternehmen holen und behalten. Sie kletterten von anfänglichen 22 gestellten Teams bei der Premiere auf 154 Teams im dritten Jahr.

NÖ Landeskliniken-Holding eine Klasse für sich

Der Gewinn des ersten Wanderpokals überhaupt dürfte Lust auf Mehr gemacht haben. Denn mit unglaublichen 711 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Holding-Zentrale und den Kliniken ließ man nichts anbrennen und sicherte sich auch im vierten Jahr die Trophäe.



Freude bei den Siegern des diesjährigen VISION Awards - Das Team des VISION RUN gratuliert sehr herzlich zu dieser sensationellen Leistung und freut sich, dass die Vision in diesem Ausmaß angenommen wird!

Stolz hielt Anja Schwediauer im Rahmen der Siegerehrung den VISION Award in Vertretung aller MitarbeiterInnen in die Höhe.

Verantwortlich für die Führung, die Errichtung und den Betrieb aller 27 Klinikstandorte der NÖ Kliniken mit circa 20.500 Beschäftigten zählt für die NÖ Landeskliniken-Holding die Gesundheit als das höchste Gut des Menschen, das es zu fördern und zu erhalten gilt. Dieses Leitbild wird auch in Bezug auf die Mitarbeiter gelebt. Daher war es selbstverständlich, auch 2017 die Angestellten zum Start beim VISION RUN zu animieren und dabei zu unterstützen.

Neben dem Gesundheitsfokus stand vor allem der Aspekt der Gemeinsamkeit für

die NÖ Landeskliniken im Vordergrund, für den der VISION RUN die ideale Plattform bot. Der gemeinsame Ausklang des Abends in der Hypo Lounge lieferte einen gelungenen Rahmen, um einander besser kennenzulernen und miteinander einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Das Veranstalterteam rund um Obmann Franz Kaiblinger gratuliert recht herzlich. Man darf gespannt sein, wer im Jubiläums-Jahr um den großen Preis vom VISION RUN vorne mitspielt!

Insgesamt gibt es 35 Unternehmen, die seit der Premiere bei jedem VISION RUN dabei waren und an den Start gingen! Wir sagen DANKE für die Treue und freuen uns noch auf viele weitere gemeinsame Auflagen!

Top 10 Firmenranking 2017

		Teams Run	Teams Walk	Teams gesamt	Teilnehmer
1	NÖ Landeskliniken-Holding	190	47	237	711
2	NÖGKK	23		23	69
3	NÖ Landes-Landwirtschaftskammer	16	4	20	60
3	Geberit Produktions GmbH & Co KG	13	7	20	60
5	Klenk&Meder	14	2	16	48
6	Maschinenring Service NÖ-Wien eGen	11	3	14	42
7	Netz NÖ GmbH	10	3	13	39
8	Emmaus Gemeinschaft St. Pölten	8	4	12	36
8	Neuman/PREFA	12		12	36
10	Tagesstätte St.Pölten	3	8	11	30

Top 3 Aufsteiger-Firmen 2017

NÖ Landeskliniken	154 Teams / 462 TN auf 237 Teams / 711 TN	+249 TN
NÖ Landes-Landwirtschaftskammer	12 Teams / 36 TN auf 20 Teams / 60 TN	+ 24 TN
Emmaus Gemeinschaft St. Pölten	6 Teams / 18 TN auf 12 Teams / 36 TN	+ 18 TN

Top 5 Einsteiger-Firmen 2017

Neuman/PREFA	36 TN / 12 Teams
BMW Gündle	33 TN / 11 Teams
HABIT – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH	30 TN / 10 Teams
Voith Hydro GmbH & Co KG	27 TN / 9 Teams
Fachhochschule St. Pölten	18 TN / 6 Teams

STATTGEBUNG

Ein großes Danke für die Organisation dieses Laufevents. Es war ein super Erlebnis und hat uns allen großen Spaß gemacht.

Claudia Dirlinger, FH St.Pölten

Gratuliere euch zu diesem Erfolg und es ist echt gigantisch was ihr gemeinsam geschafft habt! Es war wieder ein wunderschöner Tag mit euch. Vielen Dank nochmals an das gesamte Team für die unglaubliche Summe, die vieles möglich macht und für die Kinder eine direkte Unterstützung ist und Träume in Realität verwandelt. Ein Märchen wird wahr! Dafür seid ihr verantwortlich und für diesen Feenstaub danke ich euch aus tiefen Herzen!

Verena Bittmann, Verein e.motion - Equotherapie

Vorweg möchte ich Ihnen ein riesen Danke und ein großes Kompliment für das durchaus gelungene Event aussprechen! Alle meine Kollegen waren absolut begeistert! Wir haben dieses Jahr zum ersten Mal am VISION RUN teilgenommen und werden sicherlich auch nächstes Jahr wieder dabei sein!

Birgit Ebner, Assistentin der Geschäftsführung medlog (Medizinische Logistik und Service GmbH)

Wir freuen uns jetzt schon auf den VISION RUN 2018 :D

David Schreylehner, BA - Leitung Marketing und Eventmanagement Sportzentrum NÖ

Ich wollte mich bei Ihnen und dem gesamten Team bedanken.

Das gesamte Paket war einfach nur fabelhaft und so unkompliziert. Nicht nur das Wetter war super, sondern auch die einzigartige Atmosphäre. Wir haben heuer erstmals das Catering genutzt und würden dieses Angebot auch nächstes Jahr wieder gerne nutzen. Es war echt sehr lecker und ausreichend für alle. Danke für die gesamten Bemühungen!

Wir freuen uns schon wieder auf den VISION RUN 2018.

Jacqueline Kandler, Assistentin der Geschäftsführung Raiffeisenlagerhaus St. Pölten

Es war wieder ein tolles Event, und unseren Mitarbeitern hat es sehr gut gefallen. Sehr gerne sind wir nächstes Jahr wieder dabei, wir machen bereits Werbung dafür.

Mag. Michaela Dietrich, Bereichsleitung Personal Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen



SPORT.ZENTRUM.



www.sportzentrum-noe.at

Das MEHR im Sackerl/ Die Nachhaltigkeit im Sack

*Lang davon geträumt, viel darüber
nachgedacht und jetzt umgesetzt!*

Bei der vierten Auflage des VISION RUN ging ein Wunsch der Organisatoren in Erfüllung – der Einsatz von nachhaltigen umweltfreundlichen Startersackerln. Kein Plastiksack mit viel Reklame, nein, es sollte schon Mehr sein! In Zusammenarbeit mit BIO Austria konnte diese Vision umgesetzt werden – die praktischen Baumwolltaschen kamen bei den TeilnehmerInnen sehr gut an und wurden gedanklich auch schon weiterverwendet – „Das Sackerl ist wirklich super, verwend' ich morgen gleich zum Einkaufen“, so eine Teilnehmerin. Aber nicht nur nach dem Einkauf sondern schon vor dem Start war das GoodieBag mit vielen tollen BIO-Produkten gefüllt.



Regionalität im und um das Sackerl hoch im Kurs

Leckereien von Sonnentor, Adamah Hof, Hanfland, Landgarten und Kambaku begeisterten beim Auspacken. Die Art und Weise wie diese Goodies ihren Weg ins Sackerl fanden, ist allerdings mehr als erwähnenswert:

Die knapp 2.100 Startersackerl wurden von den Betreuten der Tagesstätte St. Pölten befüllt. In den Arbeitsräumen wurde eine richtige Produktionsstraße erstellt. „Unsere Betreuten waren mit größter Begeisterung dabei und sie haben teilweise um die Wette gearbeitet. Es hat ihnen viel Spaß gemacht“, erzählt Agnes Herzig-Öllerer, Direktorin der Tagesheimstätte St. Pölten.

„Besonders wichtig erscheint uns, dass wir Projekte initiieren und mit Organisationen zusammenarbeiten, die regional verwurzelt sind“, erklärt SPORT VISION-Obmann Franz Kaiblinger. Durch die Auslagerung der Befüllung der Startersackerl ist man so über das Jahr hinweg noch enger ver- und die Tagesstätte noch mehr eingebunden. Bei der Fertigung der aus Holz produzierten VISION RUN-Finishermedaillen konnten zusätzlich die GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH und Egger Holzwerke an Bord geholt werden.



Liebe Sportlerin, lieber Sportler!
Ihre persönlichen **TEILNEHMERFOTOS**
finden sie auf:



www.foto-viertbauer.at
oder über die Ergebnisliste der Zeitnehmung

www.foto-viertbauer.at

viertbauer horst | 4822 bad goisern | lasern 3
www.foto-viertbauer.at +43 (0)664 1808712



Die helfenden Hände

Der VISION RUN zählt mittlerweile zu Niederösterreichs größten Firmenlaufveranstaltungen und hat sich hinsichtlich der Teilnehmeranzahl in den letzten 4 Jahren mehr als verdreifacht.

Der VISION RUN ist eine bunte, farbenfrohe Veranstaltung. Es ist schön mit anzusehen, wie sich das Areal am Tag des Laufs nach und nach vom grauen Betonplatz in ein poppigtes, lebendiges Treiben verwandelt. Jedoch trifft man hier nicht nur auf begeisterte StarterInnen in ihren trendigen Lauf- und Teamshirts oder BesucherInnen; auch die Teammitglieder und fleißigen Helfer des VISION RUN Organisationsteams werden jedes Jahr mit einheitlichen Team T-Shirts aus atmungsaktivem Material mit hohem Tragekomfort von Ottmann+Hagler OG ausgestattet. Dieses Jahr in knalligem Hellblau unterwegs, waren über 90 Helfer und Helferinnen über drei Tage verteilt im Einsatz, um ein solches Event auf die Beine zu stellen.

Die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Organisationsteam und Helfern stellen das gegenseitige Vertrauen und der Respekt dar. Das Organisationsteam des VISION RUN blickt nun auf eine 4-jährige Laufbahn zurück und sowie viele TeilnehmerInnen, sind auch die Helferleins Jahr für Jahr wieder vollmotiviert „am Start“. Geworben wird im eigenen Umkreis: Freunde, Verwandte und Bekannte werden mit eingebunden und mit dem VISION RUN Virus „infiziert“.

Du packst gerne mit an und willst das Gefühl, Teil von etwas Großem zu sein, hautnah miterleben?

Dann melde dich unter info@visionrun.at, Betreff „Volunteer“ bei uns.

Wir freuen uns auf dich!



Fixstarter sind hier, dank einer für beide Seiten nutzenbringenden Kooperation, die Schüler und Schülerinnen des BORGL/BHASL St. Pölten. Von Beginn an eingebunden, bietet sich den Sport-schülerInnen die Möglichkeit, Einblick in den Ablauf, die Organisation und die anfallenden Arbeiten bei einer Sportgroßveranstaltung zu bekommen.

Zu bewältigen ist eine Veranstaltung dieser Größe nur im Team. Unsere freiwilligen HelferInnen leisten in den insgesamt drei Tagen Enormes und wir können nicht genug DANKE sagen! Das Gefühl, Teil etwas Großem zu sein, am Ende des Tages stolz auf sich selbst und das Team sein zu können und bei der Spendenscheckübergabe im Rahmen der Siegerehrung in die glücklichen Gesichter zu sehen und zu wissen, etwas Gutes getan zu haben, gibt uns allen viel zurück.

Das sind wir. Das ist VISION RUN! Einer für alle, alle für einen und gemeinsam für ein Ziel. Und jedes Mal beim Überziehen des Helfershirts kommt ein bisschen etwas von diesem Gefühl zurück.

Vielen Dank

... an die Schüler der BORGL, BHASL St. Pölten unter der Leitung der Lehrerinnen Bernadette, Birgit und Christine; an Richard (Teamleitung Streckenabsicherung); Michi (Teamleitung Auf-/Abbau Start- & Zielbereich); an Verena (Teamleitung Startnummernausgabe); an Julia (Betreuung der Moderatoren und Zeitnehmung); an Matthias (Teamleitung Labe); Denise & Nicole (Startnummernausgabe Landeskliniken); an Michaela (Labe entlang der Strecke); an Julia (Betreuung Infopoint), an Gabi (Betreuung Garderobe Wattau LKW); an Klaus, Medea, Fabrice sowie erstmals Helfern aus den Spendenprojektorganisationen (Unterstützung überall)



Vier Jahreszeiten - ein Partner

365 Tage im Jahr für Sie da

- **Baumanagement:** Beratung, Pflege, Schnitt, Fällung
- **Forstdienste**
- **Garten- und Landschaftsgestaltung**
- **Grünraumpflege:** Rasenmähen, Vertikutieren, Heckenschnitt uvm.
- **Reinigung**
- **Winterdienst:** Schneeräumung, Streuung
- **Arbeitskräfteüberlassung**

Maschinenring-Service NÖ-Wien eGen
Immer in Ihrer Nähe: 18 Büros in NÖ

service.no@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Telefon:
059060-300

„Du schaffst, was du willst!“ – Mehr Motivation geht kaum

Bei der offiziellen Öffnung der Anmeldung zog Wolfgang Fasching mit seinem Vortrag alle Anwesenden in seinen Bann und gab dem Veranstalterteam wieder zusätzlichen Nährboden für neue Visionen. Potenziale wecken, das eigene Ich kennenlernen und Veränderung als Chance sehen...

Wie startet man die Anmeldung für ein Firmenlauf-Event am Gelingensten? Mit einem Kickoff-Event! Es sollte dann aber schon was hermachen, das Interesse der Leute wecken und im besten Fall gleich zum Anmelden motivieren! Das Team begab sich also auf die Suche nach einem Vortragenden...und wurde in einem der Motivatoren fündig!

Wolfgang Fasching, Erfolgsautor, Coach und u.a. dreimaliger Sieger des Race Across America lockte am 21. März 160 Interessierte zu unserem neuen Partner Hollywood Megaplex nach St. Pölten. Dort entführte er in visionärem Rahmen in die Welt der Motivation.



Das SPORT VISION-Team gemeinsam mit Wolfgang Fasching (2. von rechts) beim Eröffnen der Anmeldung.



Seine persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse auf seinem 10.000 km-Weg am Rad von Wladiwostok nach St. Petersburg (Russia Coast2Coast) oder vom 240 km-Marathon Des Sables in der Wüste Marokkos begeisterten und inspirierten die Anwesenden genauso wie seine Schilderungen der kleinen Fallen und Ausreden im Alltag. Wolfgang Fasching überzeugte mit seiner unterhaltsamen, sympathischen und mitreißenden Art die ZuhörerInnen und bestärkte darin, sich selbst konkrete Ziele zu setzen. Denn „Nur, wenn man ein Ziel hat, kann man es überhaupt erreichen!“, ist Fasching überzeugt. Und weiter: „Man wird Dinge und Sachen nur dann gut machen, wenn sie zu einem passen.“ Es benötige weiter auch Willensstärke gepaart mit Begeisterung und den Glauben an sich selbst und seine Fähigkeiten. Mehr von seinen Geschichten und Affirmationen gibt Wolfgang Fasching in seinen Büchern u.a. „Die Kraft der Gedanken“ preis.

Franz Kaiblinger, Obmann des Organizers des Abends, zeigte sich nach dem Vortrag selbst sichtlich motiviert: „Unglaublich, wie viel man mit Willensstärke bewegen kann! Die zusätzliche Motivation wird uns bei der Vorbereitung auf den 4. VISION RUN pushen, damit wir auch 2017 den teilnehmenden Firmen ein tolles Event bieten können.“ Und er behielt Recht! Das an diesem Abend ausgegebene Ziel, gemeinsam mit den Wirtschaftstreibenden und Laufinteressierten der Umgebung die 2.000 Teilnehmer zu knacken – und durch den Spendenanteil im Startgeld die fünf sozialen Partnerorganisationen noch besser unterstützen zu können, wurde mehr als nur erreicht!



VISION Gemma's an! run

Mit **Oliver Dreier** hat es das Team des VISION RUN wieder geschafft zum Auftakt in die neue Laufsaison einen Ausnahmeathleten, Coach und Motivator für einen seiner gefragten und begeisternden Vorträge zu gewinnen.

WER

Oliver Dreier

WAS

**„Oliver Dreier –
mein Leben
mit Links“**

WIE

„Du kannst alles erreichen, wenn du es nur wirklich willst!“ Mit diesem Motto hat Oliver Dreier den Mut nicht verloren und sich dank des Sports wieder zurück ins Leben gekämpft. Ein Wimpernschlag am Tod vorbei – dazu nur noch einen Arm. Heute ist er Duathlon- bzw. Triathlon-Weltmeister und genießt sein Leben in vollen Zügen. In diesem einzigartigen Vortrag erzählt er, welche Grundhaltung man aus dem Sport auf das tägliche Leben übernehmen kann.

1. März 2018 | 19:00 Uhr | Einlass 18:45 Uhr

Hollywood Megaplex St. Pölten

EINTRITT (inklusive kaltem Buffet):
€ 20,- Vorverkauf | € 25,- Abendkasse (bei Platzverfügbarkeit)

ANMELDUNG: www.visionrun.at



In diesem Buch gewährt Oliver Dreier Einblicke in sein Leben als Sportler und Coach. Wie hat er seine sportlichen Highlights erlebt? Was gibt er in seinen Vorträgen in Unternehmen, bei Vereinen oder an Einzelpersonen weiter? Welche Grundhaltung kann man aus dem Sport auch auf das tägliche Leben übernehmen? Die Antworten gibt es in diesem autobiographischen Ratgeber eines außergewöhnlichen Menschen.



Fotos: links | Oliver3er©MirjaGeh
rechts oben | Socialman 2017©Daniel Auer
rechts unten | Oliver3er©MirjaGeh

SPORT VISION – Mehr als ein Sportverein

*Seit fast fünf Jahren wird gemeinsam an VISIONen gearbeitet.
Aber wer sind die Köpfe dahinter?
Wie wird hier gearbeitet?
Und was macht den speziellen Spirit aus?
Hier folgt ein kleiner Versuch, dieses verrückte Team vorzustellen ...*

Ein gemeinsames berufsbegleitendes „Sport- und Eventmanagement“ Studium an der Donau-Universität Krems und eine ungeschliffene Vision von Franz, mittlerweile Obmann des Vereins, gaben den Ausschlag, diese große Reise zu starten. Noch etwas planlos, worauf man sich hier einlässt, aber topmotiviert, wurde der Verein SPORT VISION gegründet. Gemeinsam mit Franz legten Barbara, Günther, Isabel und Robert los und viel Brainstorming, Getüftel und Diskussionen später wurde der VISION RUN „geboren“ und die liebgewonnene Freizeit in „VISION RUN“-Zeit umgetauft.

Für den Lauf, das Herzensprojekt der Veranstalter – welches es seit Anfang 2014 mit Brotjob und Privatleben in Einklang zu bringen gilt – zählt eines zu 100 %: Keine halben Sachen! Kosten scheuen, aber keine Mühen. Die eigenen hohen Qualitätsansprüche, die stetig wachsenden Herausforderungen durch das Wachstum des Events und der Wunsch, neben dem VISION RUN auch übers Jahr verteilt mit ansprechenden Sideevents zu glänzen, ergeben viel Arbeit, durcharbeitete Nächte, ein Sammelsurium an Anekdoten und jede Menge an Erfahrung.

Das im Jahr 2014 um Sophie, Nadine und, seit heuer, Denise erweiterte Team scheut keine Arbeit, hält fest zusammen, ist offen für konstruktive Kritik und ist immer auf der Suche nach Herausforderung und nach dem Mehr! Die Basis dafür, dass mittlerweile zum vierten Mal ein großartiges Event für Teilnehmer, Besucher, soziale Projekte, Partner, Sponsoren und Veranstalter auf die Beine gestellt wurde.

Als Team stark

Der Kitt, der dieses Team zusammenhält, sind die Visionen und der Hunger, diese umzusetzen. Als Team MEHR bewegen zu können, ist nicht nur Teil des Eventkonzepts, sondern auch der Vereinsphilosophie. Neben den notwendigen tourlichen Arbeitsmeetings heißt es deshalb, Abwechslung ins Vereinsleben zu bringen und für Inspiration zu sorgen. Zum einen frönt man als Sportverein gemeinsam dem Sport. Anstatt die Konkurrenz nur zu sichten, wird gemeinsam bei diversen Sport-Events an den Start gegangen.

Zum anderen wird einmal jährlich in Team-Building investiert. Nach Schneeschuh-Wandern 2014 am Hochkar, Rafting-Tour auf der Salza 2015, Stand Up Paddeling mitten auf der Donau in der Wachau 2016 wurde 2017 beim Canyoning in der Palfau der Puls in die Höhe getrieben.



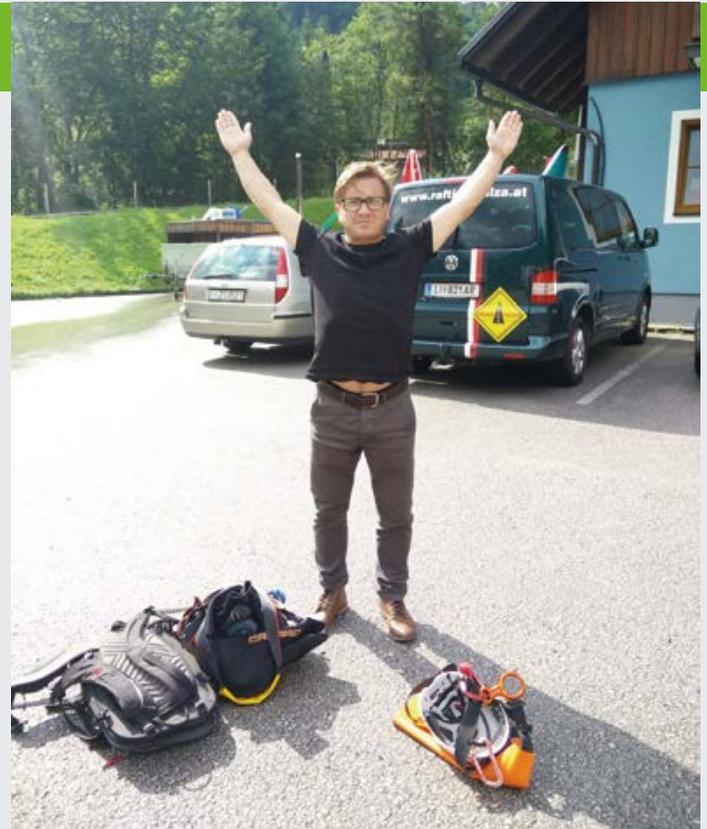
Der Verein SPORT VISION stellte fünf Teams beim Funtriathlon 2017 in St. Pölten.



Sportlich frech: abseits der visionären Arbeit holen sich die VISIONäre Motivation und Inspiration in gemeinsamen Aktivitäten.



„We survived!“ Gemeinsam ist uns kein Hindernis zu groß, zu nass oder zu gewagt!



V wie...VISION, natürlich!

Wasser, sehr viel Wasser

Um die letzten wichtigen Meilensteine in der Eventvorbereitung auf Schiene zu bringen, wurden – wie jedes Jahr – Arbeit und Vergnügen verbunden und ein visionäres Wochenende geplant. Der Ort war mit der Heimatgemeinde unseres Rechnungsprüfers schnell gefunden.

Im strömenden Regen ging es an einem Wochenende Mitte August nach Palfau. Das Wetter verlangte nach einem Programm-Umsturz und so stand der Samstag neben Anreise-Aquaplaning, einem Abstecher in das vermutlich kleinste Apartment der Welt mit drei Zimmern und Zwergenbetten ganz im Zeichen der Arbeit: Es hieß Ranklotzen, bis zur Sperrstunde!

Nachdem Streckenposten verteilt, Torbögen gesetzt, Medienpläne akkordiert und die TeilnehmerInnenzahlen im internen Schätzspiel geschätzt wurden, ging nach dem ein oder anderen „Betthupferl“ (zu viel) im Gasthof Mandl auch der letzte Visionär schlafen.

Richtig nass wurde es dann allerdings am Sonntag. Gestärkt von einem ergiebigen Katerfrühstück ging es nach kurzer Einführung von Canyoningführer Hans in die Fluten. Kleine Stromschnellen auf einer kessen Plastikwindel über Neopren runterrutschen kann ja fast jeder, also hieß es: Reinsetzen ins Seil, über die Kante ins Nichts bzw. in eiskalten Wasserfall-Regen und abseilen. Gemma's an!

Das gegenseitige Anfeuern und Sichern und das gemeinsame Überwinden und schlussendlich Überleben machten das Wochenende zu MEHR als nur einem Teambuildingausflug.

ZU 99% IST DER HERD AUS.
Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%.
 Jetzt anmelden: ersterhilfe.at

ZUM GOLDEN HIRSCHEN WIEN



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

VISION run goes Gesundheit



4. Symposium-Gesundheit

Ökonomischer Nutzen
betrieblicher Gesundheitsförderung
– für wen rechnet sich Gesundheit?

Save the
Date!

14. November 2017 | Audimax der Donau-Universität Krems

Keynote-Speaker: Prof. Dr. Bernhard Badura (Autor und Hrsg. Fehlzeiten-Report)
Donau-Universität Krems. Department für Wirtschaft und Gesundheit.
Fachbereich Wirtschaftspsychologie, Sozial- und Freizeitwirtschaft

www.donau-uni.ac.at/symposium-gesundheit | www.symposium-gesundheit.at

Partner



HFP - Ihre Berater für Steueroptimierung

Buchhaltung - Personalverrechnung - Steuerberatung - Unternehmensberatung -
Arbeits- und Sozialversicherungsrecht - Vereine - Freiberufler - Umgründungen

Zur Beantwortung und Lösung Ihrer Fragen und Probleme, wenden Sie sich
an Mag. Roland Zacherl, Geschäftsführer und Partner bei HFP.

HFP Steuerberatungs GmbH | 1030 Wien | Beatrixgasse 32 | www.hfp.at
Zweigstelle: 3040 Neulengbach | roland.zacherl@hfp.at | +43 1 716 05-746

A member of  International - a world-wide network of independent accounting firms and business advisers. www.hlbi.com

50 Jahre

HFP

Steuerberater



RATEN + GEWINNEN



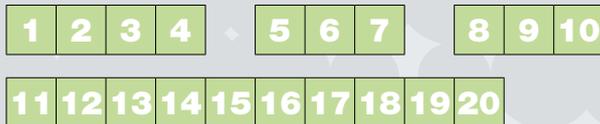
1. Mit welcher Einzigartigkeit kann man sich auf den Milliliter genau köstliche Erfrischungen auf der Genussmeile selbst zapfen?
2. Was gilt es zu rufen, wenn es heißt: "VISION RUN - ..."?
3. Nach welchem bekannten österreichischen Fußballer ist die Promenade benannt, auf der beim VISION RUN gelaufen wird?
4. Woraus sind die neuen VISION RUN-Startsackerl gemacht?
5. Wie viele Euros vom Startgeld gehen als Spende direkt an eines der fünf sozialen Partnerprojekte?
6. „Raus aus dem Bürsessel, rein in die....“?
7. Am 6. welchen Monats findet der fünfte VISION RUN 2018 statt?
8. Wo laden Gesundheits- und Aktivstände beim VISION RUN zum Mitmachen ein?
9. Was kann man (nicht nur laut Wolfgang Fasching) nur erreichen, wenn man sie sich setzt?
10. Welches Unternehmen gewann zum vierten Mal in Folge den VISION Award?

- Gewinne eine Übernachtung für 2 im Boutiquehotel Stadthalle Wien
- Regeln: Es gibt keine Leer- oder Sonderzeichen, die Buchstaben oder Wörter werden direkt aneinandergereiht. Umlaute werden als solche geschrieben
- Lösungswort an anmeldung@visionrun.at schicken und mit etwas Glück gewinnen.

Hauptpreis: Bio-Übernachtung mit Bio-Frühstück im Bio-Hotel Stadthalle für 2 Personen

... ist das erste Stadthotel mit einer Null-Energiebilanz weltweit (Grundwasser-Wärmepumpe, Solaranlagen und Photovoltaikanlage). Beim BIO-Genuss Frühstück, das zu 100% BIO ist, bleibt kein Wunsch offen. Weiter ist sogar das Dach im Innenhof mit Lavendel begrünt und dient vier Bienenvölkern als Zuhause. Das Motto des Hauses: „Sei Du selbst die Veränderung, die Du dir wünschst von dieser Welt“.

Lösungswort



Voting: „Wir suchen den VISIONärsten Teamnamen 2017“

- o **Jury:** Vertreter der fünf Spendenprojekte sowie der Verein SPORT VISION haben mit je einer Stimme die Jury gebildet, die aus unzähligen großartigen, lustigen und oft wohlüberlegten Teamnamen aus ihrer Sicht die 10 kreativsten, schmissigsten und witzigsten Namen gewählt.
- o **Gewinner-Team erhält einen € 150,- „insBesondere Innenstadt St. Pölten“ Gutschein**
- o **Unter allen Voting-Teilnehmern wird ebenfalls ein „insBesondere Innenstadt St. Pölten“ Gutschein in der Höhe von € 50,- verlost.**
- o Abstimmung und weitere Infos findet ihr unter www.visionrun.at/voting
- o Nominierte für Online-Voting – 10 Teamnamen von 12 Unternehmen

	Teamname (alphabetisch)	Firma
1	Blutkreisläufer 1	Universitätsklinikum Sankt Pölten
2	Die lahmen Enten	Landesklinikum Melk
3	Die Nachläufer	Universitätsklinikum Tulln
4	Die Seitenstecher	NÖ Landes-Landwirtschaftskammer
5	DREI mal FIT mit GEBERIT	Geberit Produktions GmbH & Co KG
6	Happy Feet	Erber Group Landeskliniken Holding Raiffeisenbank Reg. St. Pölten eGen
7	KaSaLi - Die RunKugeln	NÖ Landes-Landwirtschaftskammer
8	Oldies but Goldies	HERBALIFE
9	Schnullerbabys KA1	Universitätsklinikum Sankt Pölten
10	Stramme Wadl Trio	Universitätsklinikum Krems



mehr als ein Firmenlauf

5. VISION run

Save the Date:

6. September 2018

St. Pölten

www.visionrun.at



Find us on
facebook

www.facebook.com/visionrun.at